Handbuch Für Das Druckhaltesystem Mit Pumpenunterstützung

Tanpera®

Projekt	:
Kunde	:
Seriennummer	:
Jahr	:

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung aktuellsten Daten und verfügbaren Produktionsmaterialien. Daher übernehmen wir aufgrund der schnellen Entwicklungen in diesem Bereich keine Verantwortung für Änderungen der technischen Spezifikationen, die den Inhalt dieses Dokuments beeinflussen können.

Urheberrec

Alle Rechte vorbehalten von TANPERA A.Ş. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von TANPERA A.Ş. vervielfältigt oder verbreitet werden.

Index

1. Haftungs- und Garantiebedingungen — 4

2. Sicherheit — 5

3. Funktionsprinzip — 6

4. Gerätekomponenten — 7

5. Produktetikett — 8

6. Lieferumfang — 9

7. Installation und Anschlüsse — 10
7.1. Prüfung des Lieferumfangs — 10
7.2. Vorbereitungen — 10
7.3. Hydraulische Anschlüsse — 10
7.3.1. Positionierung — 10
7.3.2. Installation Des Gewichtssensors — 11
7.3.3. Elektrischer Anschluss Des Ablassventils — 11
7.3.4. Installation Des Gewichtssensors — 11
7.3.5 Befestigung Der Tanks — 11
7.3.6 Anschlüsse Des Ausdehnungsbehälters — 12
7.3.7 Anschlüsse Der Steuereinheit — 12
7.3.8 Systemanschlüsse Der Steuereinheit — 13
7.3.9 Installation Des Dynamischen Druckausgleichsbehälters — 13
7.3.10 Installation Des Drucksensors — 14
7.4. Elektrische Anschlüsse — 15
7.4.1 Anschluss Der Hauptstromversorgung — 14
7.4.2 Kommunikations-, Gewichtssensor- Und Drucksensoranschlüsse — 14

8. Inbetriebnahme — 16
8.1. Bildschirmbeschreibung Und Abschluss Der Grundeinstellungen — 17
8.1.2 Sprachauswahl — 17
8.1.3 Datum-Uhrzeit-Einstellungen — 17
8.1.4 Einstellung Des SollDrucks — 17
8.1.5 Löschen Möglicher Fehlercodes — 17

9. Fehlercodes — 18

9. Diagramm — 19

1. Haftungs- Und Garantiebedingungen

- Die Verantwortung beginnt mit der Lieferung des Geräts an die Anlage.
- Vor Der Lieferung: Lesen Sie Die Installations- Und Betriebsanleitung Sorgfältig.
- Das Handbuch Muss Sichtbar Sein Und In Der Nähe Der Steuereinheit Aufbewahrt Werden, So Dass Es Einsehbar Ist.
- Stellen Sie Sicher, Dass Die Umgebungsbedingungen Den In Abschnitt 5 (Transport, Lagerung, Platzierung) Festgelegten Bestimmungen Entsprechen.
- Stellen Sie Sicher, Dass Die Mechanischen Und Elektrischen Installationsarbeiten Von Autorisiertem Fachpersonal Oder Fachkundigen Unternehmen Durchgeführt Werden, Wie In Abschnitt 6 (Umgebungs- Und Zubehörbedingungen) Angegeben.

1.1. Unter Nichtgarantiebedingungen

- Unsachgemäße Nutzung, Inbetriebnahme, Wartung, Reparatur Oder Installation.
- Nichteinhaltung Der Anweisungen In Diesem Handbuch.
- Der Betrieb Des Geräts Mit Beschädigter Oder Unsachgemäß Installierter Schutzausrüstung.
- Nicht Rechtzeitig Durchgeführte Wartung.
- Verwendung Nicht Genehmigter Ersatzteile Oder Zubehörteile.

1.2. GarantieDauer

- Die Garantie Ist Ab Dem Rechnungsdatum 2 Jahre Gültig.
- Für Inbetriebnahme- Und Jährliche Wartungsverfahren Wenden Sie Sich An Das Tanpera-Servicezentrum.

2. Sicherheit

- Das Zeichen „Elektrizität" Warnt Davor, Die Sicherheitsanweisungen Zu Befolgen. Andernfalls Kann Es Zu Stromschlägen, Tod Oder Schweren (Irreversiblen) Verletzungen Führen.
- Das Zeichen „Gefahr" Weist Auf Eine Unmittelbare Gefahr Hin; Die Missachtung Der Sicherheitsanweisungen Kann Zum Tod Oder Zu Schweren (Irreversiblen) Verletzungen Führen.
- Das Zeichen „Heiße Oberfläche" Warnt Davor, Dass Kontaktflächen 60 °C Überschreiten; Die Missachtung Der Sicherheitsanweisungen Kann Schwere (Irreversible) Verletzungen Verursachen.

Zusammen Mit Dem Symbol „**ELEKTRISCH**" Wird Anzeige Erstellt, Dass Die Nichtbefolgung Der Sicherheitsinformationen Zu Elektrischem Strom, Tod Oder Schweren (Irreversiblen) Verletzungen Führt.

Das Symbol **„GEFAHR"** Weist Zusammen Mit Dem Wort Auf Eine Unmittelbar Bevorstehende Gefährliche Situation Hin; Die Nichtbefolgung Der Sicherheitsinformationen Führt Zu Tod Oder Schweren (Irreversiblen) Verletzungen.

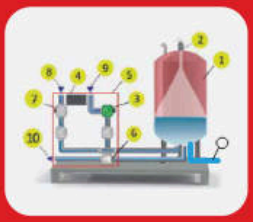
Das Symbol **„HEISSE OBERFLÄCHE"** Weist Zusammen Mit Dem Wort Darauf Hin, Dass Die Zu Berührende Oberfläche Über 60 °C Liegt Und Dass Die Nichtbefolgung Der Sicherheitsinformationen Zu Schweren (Irreversiblen) Verletzungen Führt.

Treffen Sie Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen Gegen Extreme Hitze Während Der Inbetriebnahme Oder Wartung Des Geräts.

Notizen

- Wenden Sie Während Der Inbetriebnahme Oder Wartung Immer Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen An.
- Das Gerät Arbeitet Während Des Betriebs Mit Hochdruck-Heißwasser. Stellen Sie Vor Wartungs- Oder Demontagearbeiten Sicher, Dass Das Gerät Ausgeschaltet Und Das System Drucklos Ist.
- Die Gerätekomponenten Sind Schwer. Verwenden Sie Geeignete Sicherheitsvorkehrungen Beim Transport Und Bei Der Handhabung.
- Das Gerät Ist Für Die Verwendung In Nur Einem System Ausgelegt.
- Das Gerät Ist Nicht Für Den Außeneinsatz Geeignet.
- Das Gerät Ist Nicht Für Entzündliche Umgebungen Oder Für Die Verwendung Mit Mineralien Geeignet.
- Betreiben Sie Das Gerät Nur Mit Sauberem, Partikelfreiem Betriebswasser.
- Nach der Inbetriebnahme müssen die an den Tankfüßen befindlichen Wägezellen (Load-Cells) und die Füße der Steuereinheit während der Verlegung von Epoxidharz, Estrich oder ähnlichen Bodenbelägen angemessen geschützt werden, damit sie nicht mit dem Belagmaterial in Berührung kommen.

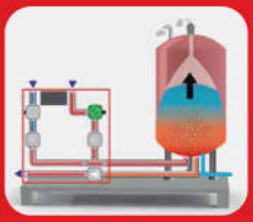
3. Funktionsprinzip



1. Erwärmung Und Ausdehnung Des Anlagenwassers:

1 Ausdehnungsbehälter
2 Entlüfter (Ablassventil)
3 Magnetventil
4 Steuer- Und Bedienfeld
5 Hydraulikeinheit
6 Pumpe
7 Durchflussmesser
8 NetzwerkanschlussPort
9 SystemEinlassanschlussPort
10 SystemAuslassanschluss

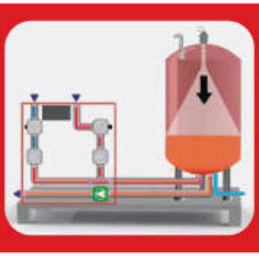
Das Mit Anlagenwasser Befüllte Pumpengestützte Ausdehnungssystem Enthält Eine Geringe Wassermenge. Das System Ist Betriebsbereit.



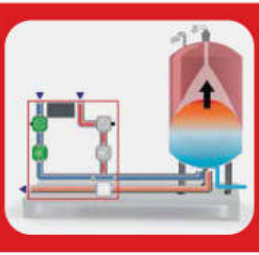
2. Erwärmung Und Ausdehnung Des Anlagenwassers:
Mit Steigender Wassertemperatur Beginnt Sich Das Wasser Auszudehnen Und Der Druck Steigt.

Das Pumpengestützte Ausdehnungsautomationssystem Bewertet Diese Informationen, Öffnet Das Motorisierte Ventil Und Leitet Das Sich Ausdehnende Wasser In Den Behälter. Dadurch Wird Der Anlagendruck Konstant Gehalten. Das Am Boden Des Behälters Befindliche Ablaufventil Leitet Bei Überfüllung Überschüssiges Wasser In Die Ablaufleitung Ab.

3. Kontrolle Der Temperatur Und Des Drucks Des Anlagenwassers:
Wenn Sich Die Wassertemperatur Stabilisiert Und Bis Zur Maximalen Belastung Ansteigt, Wird Der Anlagendruck Durch Die Druckregelung Des Pumpengestützten Ausdehnungssystems Konstant Gehalten.



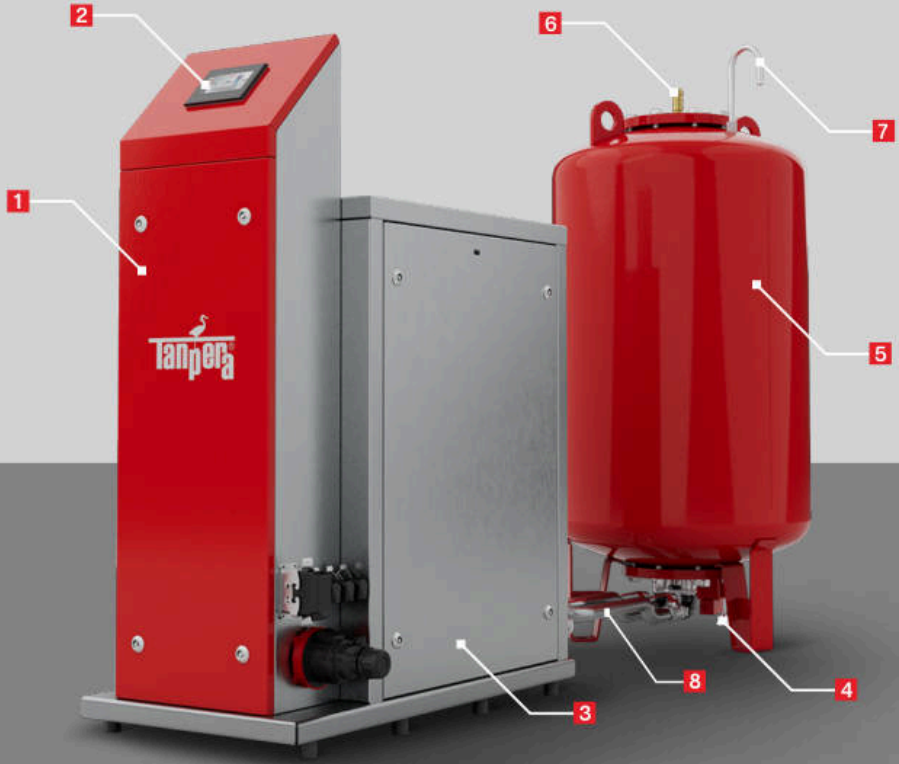
4. Abkühlung Und Zusammenziehung Des Anlagenwassers:
Aufgrund Der Betriebsbedingungen Beginnt Das Anlagenwasser Abzukühlen Und Sich Zusammenzuziehen, Wodurch Sein Druck Abnimmt.
Das Im Ausdehnungsbehälter Gespeicherte Wasser Wird Bei Aktivierung Der Pumpe Zurück In Das System Gepumpt, Wodurch Die Anlage Auf Den Gewünschten Druck Wiederaufgebaut Und Der Anlagendruck Konstant Gehalten Wird. Sobald Der Gewünschte Druck Erreicht Ist, Schaltet Die Pumpe Ab.



5. Verlust Des Anlagenwassers:
Das Integrierte Durchflussautomationssystem Und Der Durchflussmesser Des Pumpengestützten Ausdehnungssystems Messen Die Menge Des Verlorenen Wassers, Und Das Wasser Wird Automatisch Aus Der Versorgung In Die Anlage Eingespeist. Durch Die Automatische Wassernachspeisung Wird Der Anlagendruck Konstant Gehalten.

4. Gerätekomponenten

1. Sicherheitsschalter
2. Steuer- Und Bedienfeld
3. Hydraulikeinheit
4. Wasserstandssensor
5. Ausdehnungsbehälter
6. Ablassventil
7. Luftsiphon
8. Anschlussschläuche



5. Produktetikett

Tanpera®

PUMPENUNTERSTÜTZTES AUSDEHNUNGS- / DRUCKHALTESYSTEM
PUMPENGESTEUERTES DRUCKHALTESYSTEM

Modell	TPG/P 1Tx2000/10-2PxP1-50		
Seri No Serial No	TPG0001		
Üretim Yılı Year of Production	2021	BetriebsTemperatur Working Temperature	90°C
Dizayn Basıncı (Bar) Design Pressure	10	PrüfDruck (Bar) PrüfDruck	15
Hacim (lt) Volumen	2000		

Part & Services
Yedek Parça ve Servis İçin
www.tanpera.com.tr
servis@tanpera.com.tr

6. Lieferumfang

Der Lieferumfang Wird Im Versanddokument Beschrieben. Überprüfen Sie Unmittelbar Nach Erhalt Des Geräts Die Materialien Auf Richtigkeit Und Beschädigungen. Bitte Melden Sie Uns Etwaige Transportschäden Umgehend.

Auf Der Palette

- SteuerEinheit
- Drucksensor Und Anschlusskabel
- Gewichtssensor Und Anschlusskabel
- 2 × 1" 50 Cm TankAnschlussschläuche

Zusätzlich

- Ausdehnungsbehälter
- Dynamischer Druckausgleichsbehälter

Transport

Während Des Transports Müssen Die Produkte So Behandelt Werden, Dass Ein Umkippen, Quetschen Oder Nässen Verhindert Wird. Beim Entladen Der Produkte Aus Dem Fahrzeug Ist Sicherzustellen, Dass Sie Nicht Fallen Oder Umkippen; Verwenden Sie Gegebenenfalls Geeignete Handhabungsgeräte, Um Sie Zum Lager- Oder Installationsort Zu Transportieren.

Lagerung

- Lagern Sie Die Produkte In Einer Trockenen Und Belüfteten Umgebung.
- Treffen Sie Vorkehrungen, Um Ein Umkippen Der Produkte Durch Erdbeben Oder Andere Ursachen Zu Verhindern.
- Stellen Sie Keine Last Auf Die Produkte Und Verhindern Sie, Dass Gegenstände Auf Sie Herabfallen.
- Schützen Sie Die Produkte Vor Wasserschäden Oder Davor, Von Oben Oder Von Den Seiten Nass Zu Werden.

7. Installation Und Anschlüsse

7.1. Prüfung Des Lieferumfangs

Das Gerät Wird Vor Der Lieferung Sorgfältig Geprüft Und Verpackt. Schäden Während Des Transports Sind Möglich.

- Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt.
- Überprüfen Sie Die Vollständigkeit.
- Überprüfen Sie Das Gerät Auf Mögliche Während Des Transports Verursachte Schäden.
- Melden Sie Jegliche Schäden (Falls Vorhanden).

7.2. Vorbereitungen

Zustand Des Versandten Geräts:

- Überprüfen Sie Alle Schraubverbindungen Des Geräts, Um Sicherzustellen, Dass Es Fest Sitzt, Und Ziehen Sie Sie Bei Bedarf Nach.

Vorbereitungen Für Die Installation

- Unbefugtes Personal Darf Nicht Eingreifen.
- Umgebungstemperaturbedingungen: 0 Bis 45 °C (Die Lagerbedingungen Sind Ebenfalls Gleich).
- Ebene Und Ausreichend Tragfähige Oberfläche.
- Stellen Sie Sicher, Dass Die Steuereinheit Und Die Behälter Auf Der Gleichen BodenEbene Platzlert Sind.
- Stellen Sie Die Möglichkeit Zur Wassernachspeisung Für Die Funktion Der Automatischen Wasserversorgung Bereit.
- Stellen Sie Einen Ablaufanschluss Für Die Entwässerungsleitung Sicher.
- Bei Bedarf Geeignete Anschlüsse Für Die Kommunikation Bereitstellen.

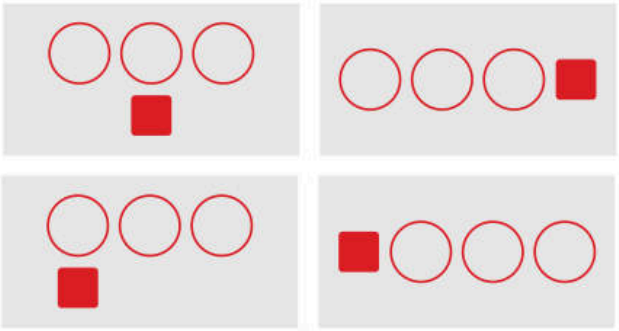
7.3. Hydraulische Anschlüsse

Folgen Sie Für Die Installation Diesen Schritten:

1. Positionieren Sie Das Gerät.
2. Positionieren Sie Den Hauptbehälter Und Die Optionalen Zusatzbehälter.
3. Stellen Sie Die Wasseranschlüsse Zwischen Der Steuereinheit Und Dem System Sicher.
4. Stellen Sie Die Wasseranschlüsse Zwischen Der Steuereinheit Und Den Behältern Sicher.

7.3.1. Positionierung

- Bestimmen Sie Den Standort Der Steuereinheit Und Der Behälter.
- Die Steuereinheit Kann Vor, Links Oder Rechts Vom/Von Den Behälter(n) Positioniert Werden.



7.3.2. Installation Des Gewichtssensors

Ein Gewichtssensor Ist Im Lieferumfang Enthalten Und Wird Zusammen Mit Der Steuereinheit Geliefert. Ein Fuß Der Ausdehnungsbehälter Wird Für Diesen Sensor Kürzer Ausgeführt. Installieren Sie Den Sensor Wie Im Folgenden Foto Dargestellt.

Vorbereitungen Für Die Installation

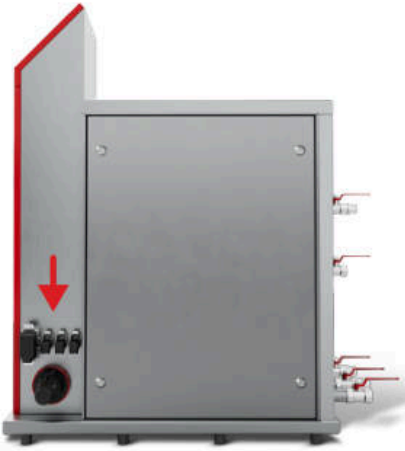
- M16x2 SchraubenMutter
- M16 Unterlegscheibe
- MontagePlatte
- WägeZelle
- WägeZellen-Stützbein
- M16 Unterlegscheibe
- M16x70x2 Schraube

Nachdem Das Gerät Aktiviert Wurde;

- Stellen Sie Das Wägezellen-Stützbein Mit Einem Schraubendreher Ein.
- Stellen Sie Den Auf Dem Bildschirm Angezeigten Wert „Füllgrad" Auf Null.

7.3.3. Elektrischer Anschluss Des Ablassventils

Das Kabel Des Am Boden Des Behälters Befindlichen Ablaufventils Wird Mit Einer Steckdose Zur Verbindung Mit Der Hydraulikeinheit Geliefert.



7.3.4. Installation Des Gewichtssensors

Ein Gewichtssensor Ist Im Lieferumfang Enthalten Und Wird Zusammen Mit Der Hydraulikeinheit Geliefert. Ein Fuß Der Ausdehnungsbehälter Wird Für Diesen Sensor Kürzer Ausgeführt. Installieren Sie Den Sensor Wie Im Folgenden Foto Dargestellt.

7.3.5. Befestigung Der Tanks

- Positionieren Sie Die Tanks Mit Ausreichend Platz An Den Seiten Und Oben.
- Stellen Sie Sicher, Dass Die Tanks Senkrecht Und Freistehend Positioniert Sind.
- Verwenden Sie Zusätzliche Tanks Des Gleichen Typs Und Der Gleichen Abmessungen.
- Stellen Sie Die Einwandfreie Funktion Des Gewichtssensors Sicher.
- Platzieren Sie Die Steuereinheit Auf Der Gleichen Höhe Wie Die Tanks.
- Die Löcher In Den Tankfüßen Dienen Nur Der Transportsicherheit. Befestigen Sie Die Tanks Nicht Am Boden.

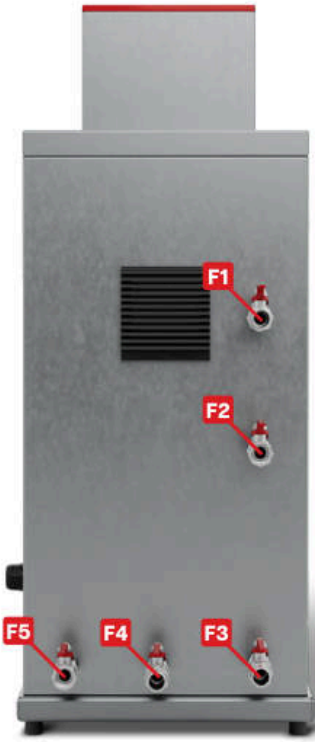
7.3.6. Anschlüsse Des Ausdehnungsbehälters

Unter Dem Ausdehnungsbehälter Befinden Sich 4 Anschlüsse:

- Anschluss 1 Muss Mit Dem F3-Ausgang Der Steuereinheit Verbunden Werden.
- Anschluss 2 Muss Mit Dem F4-Ausgang Der Steuereinheit Verbunden Werden.
- Anschluss 3 Dient Zum Anschluss Zusätzlicher Tanks, Falls Mehrere Tanks Vorhanden Sind.
- Anschluss 4 Dient Zum Anschluss Des Ablaufventils. Er Muss Mit Der Entwässerungsleitung Des Systems Verbunden Werden.

7.3.7. Anschlüsse Der Steuereinheit

Auf Der Rückseite Der Steuereinheit Befinden Sich 5 Anschlussstellen:



Anschlussstelle 1:

- Druckentlastungs- (Ausdehnungs-) Leitung
- An Die Rücklaufleitung Des Heizungssystems Anschließen.
- Kein Absperrventil Verwenden; Falls Verwendet, Sicherstellen, Dass Unbefugtes Personal Es Nicht Bedienen Kann.
- Bis 5 m: R1", Bis 15 m: R1 ¼", Für Längere Oder Komplexe Situationen Das Unternehmen Konsultieren.

Anschlussstelle 2:

- Anschluss Für Zufuhrwasser
- Aufbereitete Wasserqualität Entsprechend Den Standards Des Heizungssystems.
- Minimaler Vordruck: 1 Bar, Maximaler Druck: 10 Bar.
- Anschlussgröße: R ½".

Anschlussstelle 3:

- Mit Anschluss 1 Des In Der Nähe Montierten Membrantanks Unter Verwendung Des 1"-50 Cm Flexiblen Anschlusssets Verbinden.
- Optional Kann Diese Entfernung Durch Rücksprache Mit Dem Unternehmen Vergrößert Werden.

Anschlussstelle 4:

- Mit Anschluss 2 Des In Der Nähe Montierten Membrantanks Unter Verwendung Des 1"-50 Cm Flexiblen Anschlusssets Verbinden
- Optional Kann Diese Entfernung Durch Rücksprache Mit Dem Unternehmen Vergrößert Werden.

Anschlussstelle 5:

- Anlage-Druckleitung (Zusammenziehung)
- An Die Rücklaufleitung Des Heizungssystems Anschließen.
- Kein Absperrventil Verwenden; Falls Verwendet, Sicherstellen, Dass Unbefugtes Personal Es Nicht Bedienen Kann.
- Bis 5 m: R1", bis 15 m: R1 ¼", Für Längere Oder Komplexe Situationen Das Unternehmen Konsultieren.

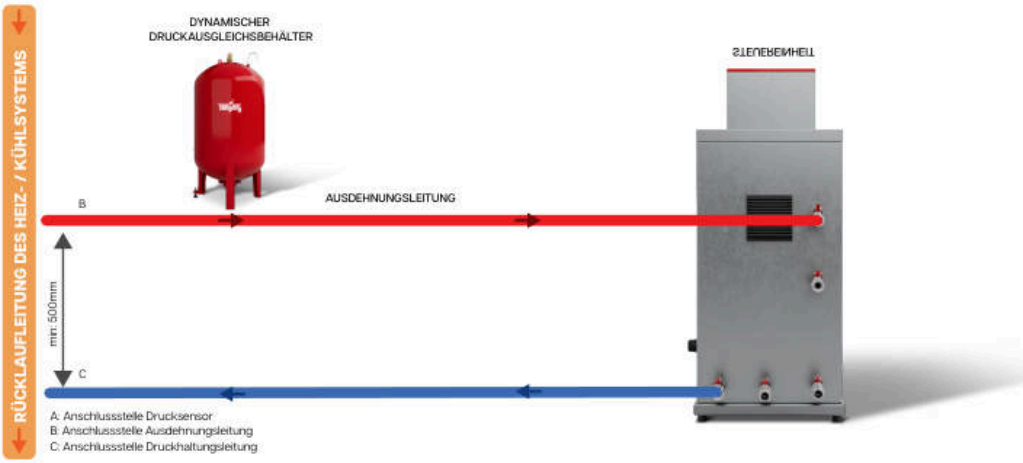
7.3.8. Systemanschlüsse Der Steuereinheit

Bei Der Herstellung Von Systemanschlüssen Muss Das Folgende Diagramm Berücksichtigt Werden.

Unter Dem Ausdehnungsbehälter Befinden Sich 4 Anschlüsse:

- Anschluss F1 Wird Mit Einer Roten Linie Dargestellt.
- Anschluss F5 Wird Mit Einer Blauen Linie Dargestellt.

Sofern Nicht Anderes Angegeben Ist, Muss Das System Mit Dem Rücklaufverteiler Verbunden Werden. Entsprechend Der Flussrichtung Des Systems Sollte Zuerst Die Ausdehnungsleitung (F1) Installiert Werden, Gefolgt Von Der Druckhaltungsleitung (F5) Mit Einem Mindestabstand Von 500 Mm.



7.3.9. Installation Des Dynamischen Druckausgleichsbehälters

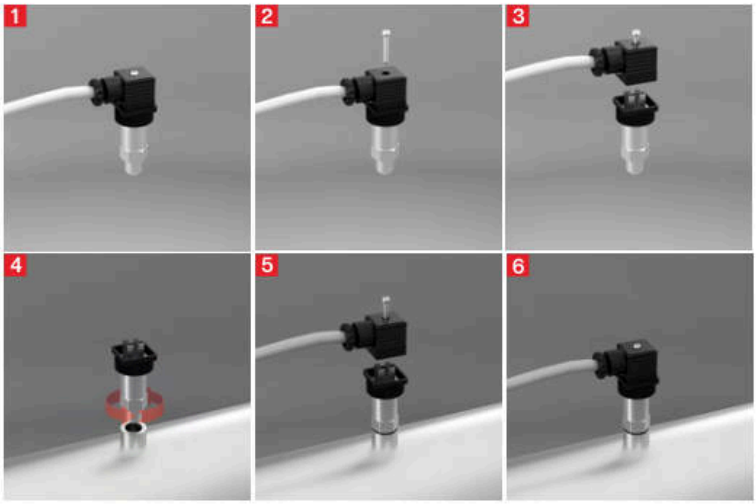
Ein 50-, 100- Oder 200-Liter Geschlossener Ausdehnungsbehälter Wird Im Lieferumfang Bereitgestellt. Dieser Behälter Sollte In T-Form An Die Ausdehnungsleitung (Rote Linie) Angeschlossen Werden, Um Plötzliche Druckänderungen Aufzufangen. Die Anschlussart Ist Im Obigen Diagramm Dargestellt.

7.3.10. Installation Des Drucksensors

Ein Drucksensor Wird Mit Der Lieferung Bereitgestellt. Dieser Sensor Mit Einer Anschlussgröße R1/4 Sollte Während Der Systemanschlüsse (6.3.7) Am Verteiler Installiert Werden. Er Kann Vor Oder Nach Den Rohranschlüssen Installiert Werden, Dabei Muss Ein Mindestabstand Von 500 Mm Gewährleistet Sein.

Um Den Sensor Am Verteiler Zu Installieren, Folgen Sie Diesen Schritten:

1. Packen Sie Das Kabel Des Drucksensors Aus.
2. Entfernen Sie Die Schraube Am Sensor.
3. Öffnen Sie Einen Einlass Am Verteiler.
4. Montieren Sie Das Sensorkabel Am Verteiler Entsprechend Den Mitgeliefert
5. Stecken Sie Den Sensor Ein.
6. Ziehen Sie Die Schrauben Am Sensor Fest.



7.4. Elektrische Anschlüsse

Das Gerät Benötigt Anschlüsse Zu:

- Die Hauptstromversorgung.
- Kommunikationsanschlüsse, Falls Erforderlich.

WARNUNG

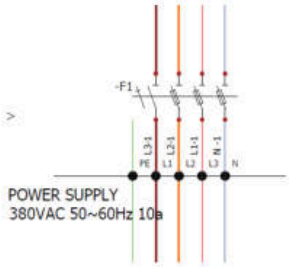
- Der Kontakt Mit Stromführenden Komponenten Kann Lebensgefährliche Verletzungen Verursachen.
- Stellen Sie Sicher, Dass Die Stromversorgung Des Geräts Spannungsfrei Ist Und Gegen Wiedereinschalten Gesichert Wird.
- Stellen Sie Sicher, Dass Das System Von Anderen Nicht Wiederin Betrieb Gegeben Werden Kann.
- Stellen Sie Sicher, Dass Die Elektrische Installation Nur Von Einem Elektriker Und In Übereinstimmung Mit Den Örtlichen Elektrischen Vorschriften Durchgeführt Wird.

Die Folgenden Beschreibungen Beziehen Sich Auf Standardinstallationen Und Beschränken Sich Auf Die Vom Kunden Erforderlichen Anschlüsse.

7.4.1. Anschluss Der Hauptstromversorgung

Das Gerät Sollte Entsprechend Seinem Leistungsbedarf Mit Einem Kabel Mit 5x1,5 Mm^2 Querschnitt Versorgt Werden. Die Stromeinspeisung Erfolgt Von Der Seite Der Steuereinheit, Wie Unten Dargestellt.

1. Stecker Trennen.
2. Stellen Sie Die Elektrische Verbindung Wie Gezeigt Her.

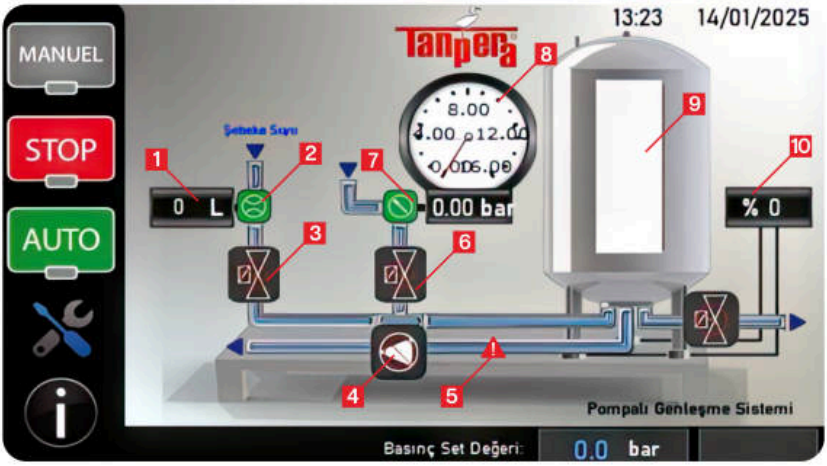


7.4.2. Kommunikations-, Gewichtssensor- Und Drucksensoranschlüsse

Drei Steckdosen Oberhalb Der Haupteinspeisung Dienen Den Anschlüssen Für Gerätekommunikation, Gewichtssensor Und Drucksensor. Schließen Sie Die Steckdosen Wie Unten Gezeigt An.

8. Commissioning

8.1. Screen Description and Completing Initial Settings



1 Flowmeter Indicator
2 Flowmeter
3 Solenoid Valve
4 Pump
5 Fault Indicator
6 Solenoid Valve
7 Pressure Gauge
8 Pressure Gauge Indicator
9 Filling Status
10 Filling Ratio Indicator

The device's control panel includes a 4.3-inch touch screen. The functions of the icons on the screen are described below.

Manual Mode: Allows individual operation of components (solenoid valve, motorized valve, and pump) as per the user's preference. Clicking on a component once will turn its icon green and activate it. Clicking again will turn the icon gray and deactivate it.

Auto Mode: Automatically manages pressure relief and pressurization operations based on the working pressure settings.

Stop Mode: Safely shuts down all components on the device, putting it in standby mode.

Settings Screen: Provides access to device settings.

8.1.2 Sprachoption

Sie können die Sprachoption wie unten gezeigt über den Einstellungsbildschirm ändern.

8.1.3 Datums- und Uhrzeiteinstellungen

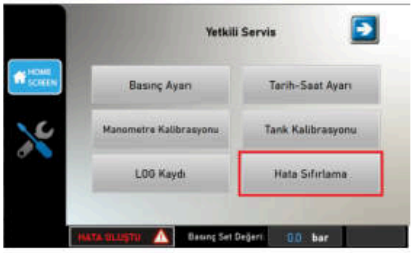
Legen Sie Datum und Uhrzeit während der Erstinstallation über den Einstellungsbildschirm fest.

8.1.4 Einstellen des Soll-Drucks

Der Soll-Druck wird basierend auf den Systembedingungen berechnet. Geben Sie den berechneten Soll-Druckwert im entsprechenden Bereich des Einstellungsbildschirms ein.

8.1.5 Mögliche Fehlercodes löschen

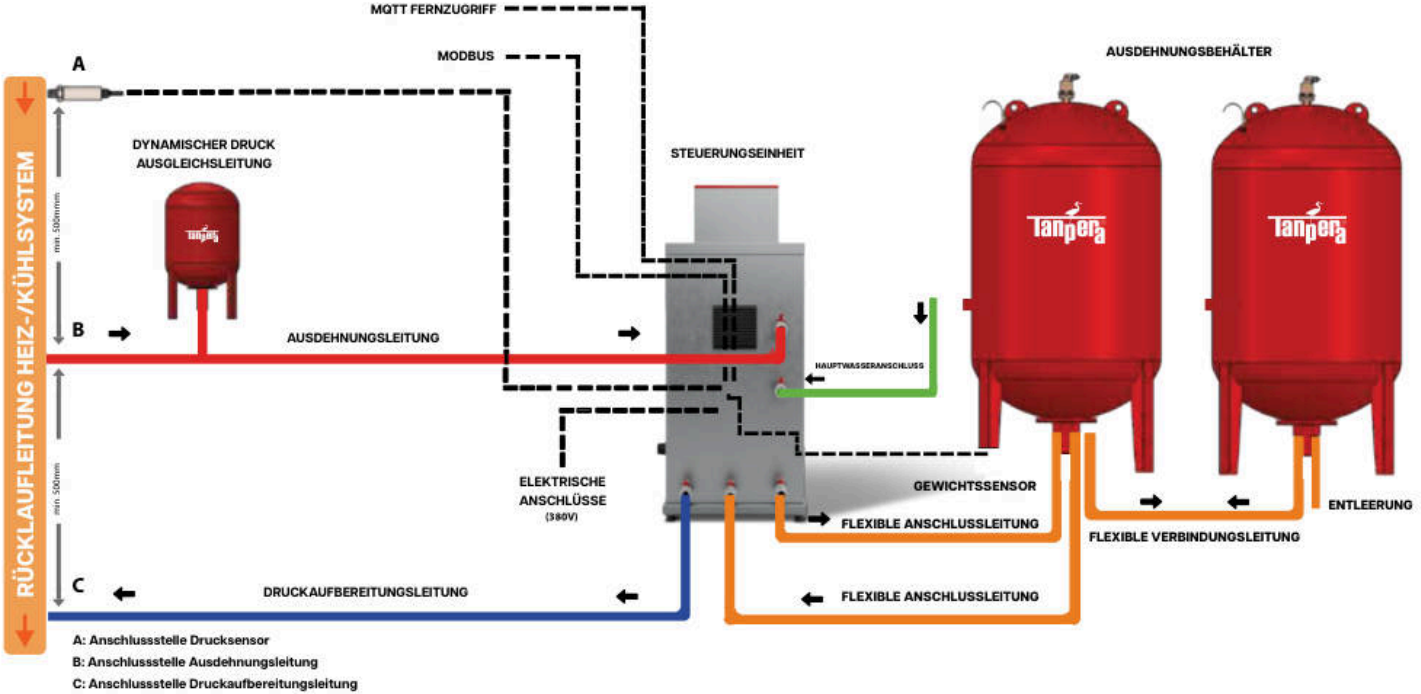
Das System informiert den Benutzer über 11 Fehlercodes. Tritt während des Betriebs ein Fehler auf, wird dieser auf dem Bildschirm angezeigt. Nachdem die erforderlichen Maßnahmen ergriffen wurden, können Sie den Fehlercode vom Bildschirm löschen.



9. Fehlercodes

BİT NO	FEHLERBEZEICHNUNG	ERLÄUTERUNG	LÖSUNG
0	Fehler bei der Wägezelle	Die Wägezelle weist einen Kalibrierungsfehler auf.	Die Wägezelle muss überprüft werden. Es muss eine Neukalibrierung durchgeführt und dem Kundendienst gemeldet werden.
1	Fehler „Loadcell Max"	Der Füllstand des Tanks hat 95 % überschritten.	Das Ablassventil sollte überprüft werden. Dies sollte dem Kundendienst gemeldet werden.
2	Fehler bei der Wägezelle	Der Tankfüllstand ist unter 15 % gesunken.	Das automatische Füllventil sollte überprüft werden. Dies sollte dem Kundendienst gemeldet werden.
3	Fehler: Wägezelle unterbrochen	Von der Wägezelle werden keine korrekten Daten empfangen.	Die Wägezelle sollte überprüft werden. Dies ist dem Kundendienst zu melden.
4	Fehler beim Drucksensor	Vom Drucksensor werden keine korrekten Daten empfangen.	Der Drucksensor sollte überprüft werden. Dies sollte dem Kundendienst gemeldet werden.
5	Fehler beim Wasserzähler	Vom Wasserzähler werden keine korrekten Daten übertragen.	Der Wasserzähler und das automatische Füllventil sollten überprüft werden. Dies sollte dem Kundendienst gemeldet werden.
6	Fehler „Pumpe-1 MKŞ"	Der Motorschutzschalter von Pumpe 1 zeigt eine Störung an.	MKŞ muss in die geschlossene Position gebracht werden. Sollte das Problem erneut auftreten, ist dies dem Kundendienst zu melden.
7	Fehler „Pumpe-2 MKŞ"	Der Füllstand des Tanks hat 95 % überschritten.	MKŞ muss in die geschlossene Position gebracht werden. Sollte das Problem erneut auftreten, ist dies dem Kundendienst zu melden.
8	Fehler am Expansionsventil	Die Wägezelle weist einen Kalibrierungsfehler auf.	Das Expansionsventil muss überprüft werden. Dies ist dem Kundendienst zu melden.
9	Fehler beim automatischen Füllventil	Das automatische Füllventil hat sich geöffnet, der Füllstand des Tanks steigt jedoch nicht an oder es kommt kein Signal vom Wasserzähler.	Der Wasserstand in der Versorgungsleitung und die Anschlussrohre sollten überprüft werden.
10	Fehler am Ablassventil	Das Ablassventil wurde geöffnet, der Füllstand des Tanks sinkt jedoch nicht.	Das Ablassventil und die Rohrleitung sollten überprüft werden.
11	Phasenüberwachungsfehler	Es liegt ein Fehler in der Phase vor oder die Symmetrie ist gestört.	Es muss überprüft werden, ob drei Phasen vorhanden sind. Es muss eine entsprechende Phasenumkehr vorgenommen werden. Dies ist dem Kundendienst zu melden.
12	Fehler: Pumpe läuft, Druck steigt nicht an	Die Pumpe läuft, aber der Druck steigt nicht an.	Die Funktion der Pumpe und die Luftzufuhr zur Pumpe sind zu überprüfen. Die Kugelhähne sind zu überprüfen. Dies ist dem Kundendienst zu melden.
13	Automatisches Füllventil geschlossen, Fehlermeldung „Wasserverbrauch gestiegen"	Das automatische Füllventil ist geschlossen, am Wasserzähler fließt jedoch weiterhin Wasser.	Das automatische Füllventil sollte überprüft werden. Dies sollte dem Kundendienst gemeldet werden.
14	Hochdruckfehler	Der angezeigte Wert liegt über dem eingestellten Druck.	Das System sollte überprüft werden. Dies sollte dem Kundendienst gemeldet werden.
15	Fehler beim Trennen des Controllers	Das RS485-Kabel hat sich gelöst.	Das RS485-Kabel muss angeschlossen werden. Dies ist dem Kundendienst zu melden.

TANPERA DUAL-TANK BEISPIEL INSTALLATIONSDIAGRAMM



Tanpera A.Ş.

+90 850 308 01 14

info@tanpera.com.tr
www.tanpera.com.tr

Şeyhli Mh. Ankara Cd. No: 380/C
Pendik, İstanbul, Turkey

Tanpera GmbH

+49 1590 41388428

info@tanpera.de
www.tanpera.de

Hermann-Essig-Str. 36 71701
Schwieberdingen, Stutgart, Germany

Tanpera®

Veränderungen beleben...